

Pädagogische*r Mitarbeiter*in für Bedarfsermittlung und Teilhabeplanung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (50.20.06)

Wir, die **Universitätsstadt Marburg**, suchen **Sie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren **Fachdienst 50 – Soziale Leistungen** als **Pädagogische*r Mitarbeiter*in für Bedarfsermittlung und Teilhabeplanung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung** auf der Grundlage des Neunten Buchs Sozialgesetzbuch (SGB IX) im Kontext des Bundesteilhabegesetzes (BTHG). Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenarbeitsstunden.

Ihre Aufgaben:

- Erhebung der aktuellen Lebenssituation und Tagesstruktur
- Feststellung personenbezogener Ressourcen und Fähigkeiten
- Gutachterliche Erarbeitung von Empfehlungen und Vorschlägen geeigneter Maßnahme der Eingliederungshilfe als Grundlage für eine Leistungsbewilligung
- Formulierung und Abschluss von Zielvereinbarungen
- Regelmäßige Überprüfung und Fortschreibung der Gesamtfall- und Teilhabeplanung

Ihr Profil:

- Sie verfügen über die fachliche Qualifikation als Diplom-Sozialarbeiter*in, Diplom-Sozialpädagoge*in jeweils mit staatlicher Anerkennung, Diplom-Pädagoge*in oder über einen Bachelorabschluss im Bereich der Sozialen Arbeit oder einen vergleichbaren Studienabschluss in diesen Fachrichtungen.
- Erfahrungen im Umgang mit Menschen mit Behinderungen sind von Vorteil.
- Sie verfügen über Fachkenntnisse bezüglich der unterschiedlichen Behinderungsbilder (geistige, körperliche, seelische Behinderungen sowie Abhängigkeitserkrankungen) und interdisziplinäres Verständnis hiervon.
- Sie haben Kenntnisse im Sozialrecht / Recht der Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung sowie angrenzenden Rechtsgebieten.
- Sie besitzen adressatenbezogene Kommunikationsfähigkeit.
- Sie verfügen über Verhandlungsgeschick und Soziale Kompetenz.
- Sie sind teamfähig
- Sie besitzen die Bereitschaft zur intensiven Einarbeitung und Qualifizierung
- Sie sind belastbar
- Sie sind im Besitz der Führerscheinklasse B
- Sie verfügen über interkulturelle Kompetenz.

- Sie zeichnet Zuverlässigkeit, Organisationsgeschick, sowie selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten aus.

Wir bieten Ihnen als zuverlässiger und familienfreundlicher Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes u. a. folgende Tarif- und Sozialleistungen:

- Eine Vergütung nach Entgeltgruppe S 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) – Sozial- und Erziehungsdienst (SuE).
- Für Tarifbeschäftigte eine Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und Leistungsentgelt sowie die für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge
- Einen interessanten, verantwortungsvollen und zukunftsweisend angelegten Aufgabenbereich

Freuen Sie sich darüber hinaus auf:

- Eine sichere Perspektive in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis bei einer öffentlichen Arbeitgeberin
- Ein Job-Ticket innerhalb des RMV-Tarifgebietes (mit Mitnahmemöglichkeit für Begleitperson und Kindern nach 19 Uhr und ganztags an Samstagen, Sonn- und Feiertagen)
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten und ein vielfältiges Fortbildungsjournal
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Gesundheitskursen und Sporttagen
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice

Unser Selbstverständnis:

Die Universitätsstadt Marburg als Arbeitgeberin versteht sich als zukunftsorientierte Verwaltung. Mit unseren rund 1.800 Beschäftigten erbringen wir eine Vielzahl von bürger*innennahen Dienstleistungen. Dabei orientieren wir uns an rechtsstaatlichem Handeln, sozialer Verantwortung, Gleichheit, Fairness, Neutralität und Toleranz.

Bei uns gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Alltag. Wir freuen uns sehr, wenn sich Personen aller Nationalitäten von unserem Angebot angesprochen fühlen und sich bei uns bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber*innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind oder Familienaufgaben wahrnehmen, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können ggf. im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden,

wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

So können Sie sich bewerben:

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben und Sie die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, reichen Sie uns bitte bis spätestens **03.03.2025** Ihre Online-Bewerbung über den Button „Jetzt online bewerben“ unterhalb dieses Ausschreibungstextes mit den maßgeblichen Bewerbungsunterlagen (insbesondere Qualifikationsnachweise, Zeugnisse) ein. Auf Grund IT-sicherheitstechnischer Belange können ausschließlich Bewerbungen im pdf-Format im Auswahlverfahren berücksichtigt werden.

Sie können sich bis zur oben genannten Frist auch schriftlich bei uns unter Angabe der **Kennzahl 50.20.06** bewerben. Bitte reichen Sie hier die oben genannten Unterlagen ausschließlich in Kopie ein, da diese im Falle einer Absage nicht zurückgesandt werden. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den

Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Fachdienst Personal

Kennzahl 50.20.06

35035 Marburg

Sie haben Fragen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Ansprechpersonen für Sie sind:

für fachliche Fragen zur Tätigkeit:

Herr Rohner

Telefon: 06421 201 – 2005

E-Mail: soziales@marburg-stadt.de

Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Fachdienst 50 – Soziale Leistungen

35035 Marburg

für Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Herr Prieler

Telefon: 06421 201-1552

E-Mail: bewerbung@marburg-stadt.de

Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Fachdienst Personal

35035 Marburg

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!